

ÖVKT-Tagung 2021 – Vorprogramm

25+1-Jahre ÖVKT – TECHNIK IM GESUNDHEITSWESEN WAS WAR – WAS IST – WAS WIRD

▶ MITTWOCH, 22. September 2021

ab 8.30 Uhr Fachaussstellung

ab 10.30 Uhr Beginn der Registrierung
mit Ausgabe der Tagungsunterlagen

ab 11.30 Uhr Begrüßungsbuffet

13.30 – 14.00 Uhr Begrüßung und
Eröffnungsvortrag

Martin Krammer, ÖVKT-Präsident

14.00 – 14.40 Uhr Erkenntnisse aus einer
Pandemie

Katharina Reich

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit,
Pflege und Konsumentenschutz

14.40 – 15.20 Uhr Altersgerechte ZNA –
Neue Herausforderungen für KH-Technik,
Betriebsorganisation und Fachpersonal

Karl Cernic, Kärntner Gesundheitsfonds

Elisabeth Geiger, Dräger Austria

16.00 – 18.00 Uhr Klimakrise – Warum
sich die Zukunft heute entwickelt

Andreas Jäger, Meteorologe

18 Uhr ÖVKT-Generalversammlung

▶ DONNERSTAG, 23. September 2021

09.00 – 09.20 Uhr Trinkwasserhygiene –
Zukunft Wassersicherheitsplan und
Risikomanagement

Jörg Wiesbauer, Viega GmbH

09.20 – 09.40 Uhr Projektbericht: Um-
rüstung auf hocheffiziente Wärmerück-
gewinnung in der Frauen- und Kopfklink
Innsbruck

Amir Ibrahimagic, Konvekta GmbH

09.40 – 10.10 Uhr Spitalinfektionen: Sind
trockene Luft und Oberflächen ein Vorteil
oder Nachteil?

Walter J. Hugentobler, FMH (Foederatio Medi-
corum Helveticorum)

10.10 – 10.30 Uhr Luft nach oben: Raum-
lufttechnik als Waffe gegen Corona

Ludwig Rüdiger, RLT-Optimierung

10.30 – 10.50 Uhr Internationale Koopera-
tion zur Vernetzung von Krankenanstalten
in der Energie-Nachhaltigkeit

Christoph Larch, SYNECOTEC GmbH

10.50 – 11.00 Uhr Vorstellung ÖVKT-
Arbeitsgruppe Energie und Nachhaltigkeit

Martin Lackner, ÖVKT-AG Energie

11.40 – 12.00 Uhr Standardanhebung
einer Beleuchtung durch Übererfüllung
der Normanforderung

Dominik Alder, XAL GmbH

12.00 – 12.20 Uhr Digitale Finsternis –
Licht nur, wenn es gebraucht wird

Alexander Sautner, Sapotec GmbH

12.20 – 13.00 Uhr Elektroinstallation im
Krankenhaus – Störung von elektrome-
dizinischen Geräten

Karl Tiran, Allg. beeideter u. gerichtl. zertifi-
zierter Sachverständiger E-Technik

13.00 – 13.20 Uhr Photovoltaik im
Krankenhausbau

Hubert Fechner, Österreichische Technologie-
plattform Photovoltaik

13.20 – 13.40 Uhr Smart Maintenance –
Gebäudetechnik im digitalen Zeitalter

Christoph Karl, Schrack Seconet AG Neu

15.40 Uhr Sporttechnischer Workshop

20 Uhr Jubiläumsveranstaltung

▶ FREITAG, 24. September 2021

09.00 – 09.20 Uhr Isolierräume: techni-
sche Unterstützung zur Delir-Prävention
auf Intensivstationen

Thomas Fritsch und Thomas Koching

HT Labor + Hospitaltechnik GmbH

09.20 – 10.00 Uhr BIM – Status aus Sicht
des Generalplaners in Krankenhäusern

Christian Lorenz

Lorenz Consult Ziviltechniker GmbH

10.00 – 10.20 Uhr Extremfall im Klinikum
Rechts der Isar – Herausforderungen an
das Notfallmanagement

Michael Narrenhofer, F24 AG

10.20 – 10.40 Uhr „Bauliche“ Anforderun-
gen an den Bodenbelag im Krankenhaus

Klaus Link, nora flooring systems GesmbH

11.10 – 13.10 Uhr Körpersprache:

Wirkung.Immer.Überall

Monika Matschnig, Keynote-Speakerin und
Körpersprache-Expertin

13.10 Uhr Abschluss, Zusammenfassung,
Auslösung Gewinnspiel

Martin Krammer, ÖVKT-Präsident

13.30 Uhr Ende der Tagung

ÖVKT-AKADEMIE

Entwicklungen in der
Medizintechnik und digitale
Nebenwirkungen

▶ DIENSTAG, 21. September 2021

ab 11 Uhr Beginn der Registrierung
mit Ausgabe der Tagungsunterlagen,
Fachaussstellung und „Welcome In“

12.10 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Martin Krammer, Präsident ÖVKT

Wilhelm Holcapek, Wilhelminenspital

Lukas Dolesch, gsm

12.20 – 13.00 Uhr Die Optimierung
des Menschen

Martin Moder, Science Busters, Zentrum
für Molekulare Medizin in Wien

13.00 – 13.40 Uhr 5G – Chancen und
Herausforderungen für die Digitali-
sierung in der Medizintechnik und
Gesundheitsversorgung

Clemens Bulitta, Ostbayerische

Technische Hochschule

14.10 – 14.50 Uhr Optimierte Not-
fallversorgung durch strukturierte
Ersteinschätzung mittels intelligen-
ter Assistenzsysteme

Sabine Blaschke, Interdisziplinäre Notauf-
nahme, Universitätsmedizin Göttingen

14.50 – 15.30 Uhr Elektrochemische
Biosensoren – neue Möglichkeiten
und Einsatzgebiete im Bereich der
Analytik

Stefan Bartel, FH Vorarlberg; Forschungs-
zentrum Mikrotechnik

16.00 – 16.40 Uhr Seeing the invi-
sible – die Zukunft der optischen
medizinischen Bildgebung und
Diagnostik mittels OCT

Wolfgang Drexler

Zentrum für Medizinische Physik und
Biomedizinische Technik, Medizinische
Universität Wien

16.40 – 17.20 Uhr Digitale uner-
wünschte Nebenwirkungen – Ver-
antwortungsvoller Umgang mit
digitalen Daten

Heike Köckler und Roland Scholz, Depart-
ment für Wissens- und Kommunikations-
management, Donau Universität Krems

17.20 – 18.00 Uhr Diskussion



© phonlamaipphoto / stock.adobe.com

Neue Techniken bergen neue Risiken. Die ÖVKT-Tagung in Pörtlach geht ihnen auf den Grund. © phonlamaipphoto / stock.adobe.com

ÖVKT-JAHRESTAGUNG VOM 21. BIS 24. SEPTEMBER IN PÖRTLACH

Zurück in den Normalbetrieb

Während der Pandemie zählte schnelles zielgerichtetes Handeln. „Das Thema Sicherheit hatte dabei nicht immer höchste Priorität. Jetzt müssen die Kliniken in den Normalbetrieb zurückfinden“, sagt Martin Krammer. „Die ÖVKT-Tagung wird dieses Jahr in mehrerlei Hinsicht mit der Corona-Lage abschließen.“

► MITTWOCH, 22. September 2021

09.00 – 09.35 Uhr **Zukunft Medizintechnik – Chancen und Herausforderungen**

Jörg Schröttner

Institut für Health Care Engineering mit Europaprüfstelle für Medizinprodukte, Technische Universität Graz

09.35 – 10.10 Uhr **Digitalisierung in der Medizintechnik – wie bekommt man die wachsenden Herausforderungen an die Software-Sicherheit in den Griff?**

Martin Zauner

Studiengang Medizintechnik, Fakultät für Medizintechnik und angewandte Sozialwissenschaften FH Oberösterreich

10.30 – 11.05 Uhr **IT Sicherheit**

Dubravka Maljevic

BG Kliniken – Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH, Medizintechnik

11.05 – 11.40 Uhr **Angriff auf die Herzkammer – Hacker legten Klinik lahm**

Angefragt, Die Zeit – ZEIT ONLINE GmbH

11.40 – 12.00 Uhr **Abschluss und Zusammenfassung**

Wilhelm Holcapek, Lukas Dolesch

12 Uhr **Ende Akademie-Tag**

- Programmänderungen bleiben vorbehalten.
- Während der Tagung findet eine Ausstellung statt. Interessierten Unternehmen wird die Gelegenheit gegeben, ihre Dienstleistungen und Produkte den Tagungsteilnehmern vorzustellen.

Ohne der Covid-19-Pandemie noch einmal allzu viel Raum zu bieten, werden wir Bilanz ziehen, um in Zukunft auf jegliche Katastrophenlage besser vorbereitet zu sein“, führt der Präsident des Österreichischen Verbandes der Krankenhaus-technikerInnen (ÖVKT) weiter aus. Die in Pörtlach zusammengefassten Erkenntnisse zur Corona-Lage kommen sowohl aus den Krankenhäusern selbst als auch aus oberster Stelle im österreichischen Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und lassen spannende Diskussionen erwarten. Abschließen wird der ÖVKT mit der Pandemie auch insofern, als im September hoffentlich wieder uneingeschränkte Begegnung die Teilnehmerherzen erfreuen wird. Krammer ist optimistisch, dass das Branchentreffen wie gewohnt stattfinden kann. „Wir werden uns endlich wieder treffen, Erfahrungen austauschen und netzwerken.“ Das sei ebenso wichtiger Bestandteil der alljährlichen ÖVKT-Tagung wie das hochkarätige Vortragsprogramm.

Die Zukunft entwickelt sich heute

Der Schutz des Klimas ist – jenseits der Pandemie und gleichzeitig eng damit verknüpft – zunehmend zentrale Aufgabe der Technik. Der Meteorologe und Klima-Youtuber Andreas Jäger wird einmal mehr klarmachen, warum nachhaltiges Handeln keinen Aufschub duldet. Der Einsatz Erneuerbarer Energien und Technologien für mehr Energieeffizienz ziehen sich als weitere rote Fäden durch die Veranstaltung ebenso wie der Megatrend Digitalisierung. Diese habe während der Pandemie einen enormen Schub erlebt.

Technische Errungenschaften, die in den zurückliegenden Monaten ungewohnt schnell und unbürokratisch Austausch auf Distanz und einen schnellen Aufbau von Behandlungskapazitäten ermöglichten, müssten nun jedoch auf den sicherheitstechnischen Prüfstand, so Krammer.

Neue Finanzierungsmodelle

Wenn es darum geht, neue Technologien und deren Instandhaltung zu finanzieren, müssen Technikmanager künftig kreativ werden. Der Fokus öffentlicher Förderung liegt im Moment bei der Digitalisierung. Die technische Infrastruktur bleibt da mitunter auf der Strecke. Dazu kommt, dass die enormen Ausgaben während der Pandemie zweifellos in einen rigiden Sparkurs münden werden. Neue Finanzierungsmodelle bilden daher die thematische Klammer des diesjährigen Medizintechnikblocks in Pörtlach. Dazu kommt wie immer ein bunter Mix aus technischer Best Practice und Persönlichkeitsentwicklung. ■

Maria Thalmayr

Freie Journalistin

► Weitere Infos

www.oevkt.at



V.i.S.d.P. für den ÖVKT
Martin Krammer, Präsident:
office@oevkt.at